

**Titel: Dachabdichtung**

**Extensiv begrüntes Dach  
Nicht belüftetes Dach (Warmdach)  
auf Beton (Neubau)**

01.01) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Vorhandene Betondecke von Staub und losen Teilen säubern. Hochstehende Kanten und Grate egalisieren, scharfkantige Unebenheiten entfernen und besenrein abfegen. Anfallenden Schutt abtransportieren und entsorgen.

\_\_\_\_\_

01.02) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Icopal-RAPID-PRIMER, Elastomerbitumen-Voranstrich mit aromatischen Lösungsmittel im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren gut deckend auf den sauberen und trocknen Untergrund aufbringen.

\_\_\_\_\_

Verbrauch:  
Saugende Untergründe  
ca. 0,25 - 0,35 l/m<sup>2</sup>  
Nichtsaugende Untergründe  
ca. 0,1 - 0,2 l/m<sup>2</sup>.

Verarbeitungstemperatur: > + 5 °C

Trockenzeit: ca. 2 Std. (je nach Untergrund und Temperatur)

Der Voranstrich soll vor dem Aufbringen der nächsten Lage ausreichend ablüften.

In geschlossenen Räumen ist der Einsatz lösungsmittelhaltiger Bitumenprodukte nach den Regeln der BauBG nicht erlaubt.

- 01.03) alt. m<sup>2</sup> Icopal-ELASTO-PRIMER, lösungsmittel-  
freier Elastomerbitumen-Voranstrich als  
Grundierhaftgrund, gut deckend im  
Streich-, Roll- oder Spritzverfahren auf  
den sauberen und trockenen Untergrund  
aufbringen.
- Verbrauch: je nach Untergrund-  
beschaffenheit ca. 0,10 - 0,30 l/m<sup>2</sup>.
- Verarbeitungstemperatur: > + 5 °C.
- Trocknungszeit: ca. 2 Std.  
(je nach Untergrund und Temperatur)
- Der Voranstrich soll vor Aufbringen der  
nächsten Lage ausreichend ablüften.
- 01.04) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Icopal-ALU-VILLATHERM, Elastomerbitumen  
-Dampfsperr-Schweißbahn, gleichzeitig  
Trenn- und Ausgleichslage, oberseitig  
breite ununterbrochene THERM-Streifen  
aus wärmeaktivierbarem Selbstklebe-  
bitumen mit ca. 60 % Flächenanteil,  
rote SYNTAN®-Beschichtung und  
Sicherheitsnaht, unterseitig schmale  
unterbrochene Power-THERM-Streifen aus  
wärmeaktivierbarem Selbstklebebitumen  
und rote SYNTAN®-Beschichtung,  
d = ca. 4,2 mm, Einlage Aluminium  
-Verbundträger, sd > 1.500 m, durch  
rückstandsfreies Abflämmen der  
unterseitigen Folie aufkleben. Nähte und  
Stöße mindestens 8 cm breit vollflächig  
verschweißen und andrücken.
- Im Bereich von Durchbrüchen und  
Anschlüssen ist die Dampfsperre  
dampfdicht anzuschließen bzw.  
hochzuführen.
- Dampfsperrbahnen sind nicht für den  
dauerhaften Einsatz als  
Behelfsabdichtung geeignet.
- Geprüfte Abzugsfestigkeit des  
THERM-Systems von 6,6 KN/m<sup>2</sup> gemäß  
Gutachten des BDA KEUR.

01.05) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Icopal-GRÜNPLAST-EPS,  
\* dm/40, (EPS 040 DAA dm) ,  
\* dm/35, (EPS 035 DAA dm),  
\* dm/32, (EPS 032 DAA dm),  
\* dh/31, (EPS 031 DAA dh), d = ... mm,  
segmentierte Klappdämmbahn, Deckmaß  
1,00 m<sup>2</sup>/m, Polystyrol-Hartschaum  
nach DIN EN 13163 und DIN 4108-10,  
Baustoffklasse B1 als Verbundbaustoff E,  
nach DIN 4102, mit Niveau-Ausgleich im  
Naht- und Stoßbereich für eine ebene  
Oberfläche, ab 60 mm Stärke mit  
Stufenfalz an den Längsseiten.  
Werksseitig belegt mit Elastomerbitumen  
-Schweißbahn Icopal-GRÜNPLAST-,  
d = ca. 4,0 mm, mit integriertem  
Durchwurzelungsschutz, gleichzeitig  
Dampfdruckausgleichsschicht,  
Einlage 150 g/m<sup>2</sup> Polyestergewebe  
-Verbundträger, oberseitig PP-Vlies und  
Sicherheitsnaht, unterseitig  
Power-THERM-Streifen und rote  
SYNTAN-Beschichtung. Dichtgestoßen  
durch Abflämmen der oberseitigen  
Folienabdeckung der Dampfsperrbahn  
aufkleben. Nahtverschluss durch doppelte  
Sicherheitsnaht (3 cm kaltselbstklebend  
plus 7 cm verschweißbar). Dafür die  
abziehbare Folie des Schutzstreifens aus  
der Naht entfernen und den  
Schutzstreifen mit der Icopal  
-Andruckrolle andrücken. Danach die Naht  
und den Querstoß der 1. Abdichtungslage  
vollflächig verschweißen und andrücken.

\* DAA dm = Flachdachdämmung, mittlere  
Druckbelastung.

\* DAA dh = Flachdachdämmung, hohe  
Druckbelastung.

Nach FLL-Richtlinien geprüft.

\* Nichtzutreffendes streichen.

01.06) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Dachabdichtung 2. Lage, bestehend aus Icopal-GRÜNPLAST TOP®, Elastomerbitumen-Schweißbahn mit integriertem Durchwurzelungsschutz und FireSmart®-Ausrüstung, oberseitig anthrazitfarben bestreut und Sicherheitsnaht, unterseitig Rillen-VARIO und Folie, d = 5,0 mm, Einlage 260 g/m<sup>2</sup> Glas-Polyester-Verbundträger, vollflächig aufschweißen. Die einzelnen Bahnen werden zur vorhergehenden Lage versetzt vollflächig aufgeschweißt. Nähte 8 cm und Stöße 10 cm breit vollflächig verschweißen und andrücken.

Die Dichtigkeit der Naht sollte durch die austretende Bitumenschweißraupe überprüft werden, die im noch klebfähigen Zustand abgestreut werden kann.

Eigenschaftsklasse E1  
Anwendungstyp DO / BA

Nach FLL-Richtlinien geprüft.

Widerstand gegen statische Belastung nach EN 12730:  
Höchste Laststufe von 20 kg bestanden.

Im Systemaufbau widerstandsfähig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme gem. LBO.

Hinweis:  
Wegen der oberseitigen Bestreuung kann die Begrünung mit Zeitversatz erfolgen.

Güteüberwacht von der MPA NRW, entsprechend Überwachungsvertrag Nr. 220003645 vom 1. Februar 2006.

**Zwischensumme €** \_\_\_\_\_

**Titel: Dachbegrünung**

- 02.01) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> ICOFLOR®-Platte von Icopal, h = 25 mm, unterseitig profiliert, in trockenem Zustand im Reihenverband auf durchwurzelungsfester Abdichtung lose verlegen.  
Funktionen: Schutz-, Filter- und Wasserspeicherplatte
- 02.02) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> ICOFLOR®-Vlies von Icopal, bestehend aus 80 g/m<sup>2</sup> Fibrebond, mit 5 cm Naht- und Stoßüberdeckung lose auf den ICOFLOR®-Platten verlegen.
- 02.03) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> ICOFLOR®-Erds substrat von Icopal auf mineralisch-organischer Basis, in Säcken zu je 40 Liter, in einer Schichtstärke von ca. 4 cm auftragen, anschließend auf 3 cm verdichten.  
Verbrauch: ca. 40 Liter/m<sup>2</sup>.
- 02.04) alt. m<sup>2</sup> ICOFLOR®-Erds substrat von Icopal auf mineralisch-organischer Basis, im Silo angeliefert, in einer Schichtstärke von ca. 3,5 cm auftragen, anschließend auf 3 cm verdichten.  
Verbrauch: ca. 40 Liter/m<sup>2</sup>. Nur EP
- 02.05) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> ICOFLOR®-Sprossensaat Sedum von Icopal, jahreszeitlich bedingte Spezialmischung, gleichmäßig ausstreuen, anwalzen und mit ca. 20 Liter Wasser/m<sup>2</sup> durchdringend wässern.  
Aufwandmenge: ca. 50 g/m<sup>2</sup>.
- 02.06) \_\_\_\_\_ m 50 cm breiten Kiesstreifen aus gewaschenem Rundkorn, 16/32 mm, h = 6 cm, an allen An- und Abschlüssen gleichmäßig verteilt aufbringen.

02.07) \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Fertigstellungspflege bis zur einer projektiven Bodendeckung von mindestens 60 %, wie folgt ausführen:

\_\_\_\_\_

1. Wässern bei Trockenperioden in der Anwuchsphase.
2. Entfernen von nicht standortgerechtem Fremdbewuchs.
3. Laub von der Fläche sowie Rand -/Sicherheitsstreifen entfernen.
4. Sicherheitsrinnen, Kontrollschächte, Dachabläufe und andere Entwässerungseinrichtungen säubern.
5. Nachsaat bei Fehlstellen.
6. Pflanzenschutz.

Anmerkung:  
Aufgrund unterschiedlicher Gewährleistungsfristen ist die Dachabdichtung und Dachbegrünung jeweils in getrennten Leistungsverzeichnissen auszuschreiben.

**Zwischensumme €** \_\_\_\_\_